



Terminplanung Runder Tisch „Heimerziehung“

(1) Situation der Heimerziehung in Schleswig-Holstein

Input von Sandra Fendrich, Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik an der Universität Dortmund zu Daten und Fakten.

Statements und Diskussion zu: Zielgruppen und Fallzahlen, Träger-, Platz- und Angebotsstrukturen. Besonderheiten aus länderübergreifender Sicht, aus der Perspektive der Jugendämter und der Einrichtungsträger. Stärken und Schwächen des Angebotssystems, Partizipation in Einrichtungen.

Termin: 14. April 2016, 14 bis 18 Uhr

Ort: Landeshaus, Kiel, Plenarsaal

(2) „Gesamtverantwortung“ der öffentlichen Jugendhilfe und Erfahrungen in der Zusammenarbeit im „jugendhilferechtlichen Dreieck“

Statements und Diskussion zu: Rolle und Aufgabe der Jugendämter (u.a. Jugendhilfeplanung, Finanzierungsverantwortung, Qualitätsentwicklung, Hilfeplanung und Case-Management). Rolle und Aufgabe des Landesjugendamtes. Erfahrungen in der Zusammenarbeit von Jugendämtern, Trägern der freien Jugendhilfe, Leistungsberechtigten. Anforderungen nach dem SGB VIII und Arbeitsrealität, Personalressourcen der Jugendämter und des Landesjugendamtes.

Termin: 26. Mai 2016, 14 bis 18 Uhr

Ort: Landeshaus, Kiel, Konferenzsaal

(3) Leben und Arbeiten in der Heimerziehung I: Angebote und Fachlichkeit

Statements und Diskussion zu: Charakteristischen Merkmalen des Heimplatzangebots in Schleswig-Holstein im Einzelnen nach Stärken und Schwächen. Zielgruppen (auch minderjährige unbegleitete Flüchtlinge), Fachkonzepte, Betreuungsrelation, Milieunähe/Milieuerferne, Sozialraumbezug, Personalressourcen. Beteiligungs- und Beschwerdeverfahren, Stör- und Unterstützungsquellen im pädagogischen Alltag.

Termin: 2. Juni 2016, 14 bis 18 Uhr

Ort: Landeshaus, Kiel, Plenarsaal

(4) Leben und Arbeiten in der Heimerziehung II: Workshop speziell für Jugendliche

Workshop zu den Themen: Alltag der Kinder und Jugendlichen, Beteiligung und Beschwerdemöglichkeiten, Schule und Ausbildung.

Organisation und Durchführung: Kinderschutzbund Landesverband Schleswig-Holstein e.V.

Termin: September 2016

Ort: wird noch bekannt gegeben

(5) Umgang mit Grenzsituationen und mit besonderen Zielgruppen

Statements und Diskussion u.a. zu: Umgang mit und Angebote für „schwierige Fälle“, aktueller Stand der Fachkonzepte, geschlossene Heimerziehung und Alternativen, Umgang mit Gewalt in Einrichtungen, mit Risikoverhalten und Drogenkonsum.

Termin: 8. September 2016, 14 bis 18 Uhr

Ort: Landeshaus, Kiel, Plenarsaal

(6) Ergebnisse und Handlungsfelder zur Weiterentwicklung der Heimerziehung

Statements und Diskussion zu: Perspektiven der Weiterentwicklung, Erörterung konkreter Empfehlungen, Zusammenfassung der Ergebnisse.

Termin: 29. September 2016

Ort: Landeshaus, Kiel, Plenarsaal